



Bespielte Eisenbahnanlage im Spielzeugmuseum Havelland

Seit 2010 besteht die Spur0 Eisenbahnanlage im Spielzeugmuseum im Havelland. Im Unterschied zu Modell-Anlagen ist diese Eisenbahnanlage eine Spiel-Anlage der Spur 0, hergestellt in der „Reichsbahnzeit“ zwischen 1932 und 1954 von Märklin. Ausgestattet ist die Anlage durch zeitgenössische Bahnhöfe und Ausstattung von den Herstellern Kibri, Karl Bub, Kraus Fandor, Bing und Märklin. Erzgebirgisches Spielzeug komplettiert mit Reifentieren und Häusern die Dekoration.

Als Spielzeugmuseum liegt hier das Interesse den Schwerpunkt auf den Spielwert zu legen. Die Verkabelung ist auf der Platte verlegt und macht die technischen Hintergründe sichtbar. Somit soll der Eindruck einer begreifbaren, dynamischen Spielanlage entstehen. Die drei separat regelbaren, verbundenen Fahrkreise mit etlichen Abstellgleisen ermöglichen vielfältige Rangiermöglichkeiten. Die betriebsfähige Zahnradbahn, der Schienenzepplin, der „Fliegende Hamburger“, fünf Personenzüge und vier Güterzüge können so ins Spiel kommen.

An Spieltagen haben die Besucher des Spielzeugmuseums die Möglichkeit unter Anleitung die Anlage zum Leben zu erwecken. Eine Vorführung durch das Museumspersonal ist an übrigen Öffnungstagen möglich.

In der weiteren Ausstellung kann vom Bodenläufer über Uhrwerk- und Echtdampflokomotiven die Geschichte der Eisenbahn als Spielzeug nachvollzogen werden.

Darüber hinaus bietet das Spielzeugmuseum im Havelland einen umfassenden Überblick über die Produktvielfalt der deutschen Spielzeugindustrie seit Mitte des 19. Jahrhunderts. Puppen, Kaufmannsläden, Autos, Dampfmaschinen, Brettspiele, Baukästen und vieles mehr entführen in vergangene Kinderträume.

Technische Daten:

29,8 m ²	Tischfläche
Spur 0	Maßstab 1:45 (Spurbreit 32 mm, Vorbild 1435 mm)
102,5 m	Gleislänge, Dreileitersystem
0-16 V DC	Fahrstrom an drei Reglern
16 V AC	Beleuchtung (ca. 80 Glühlampen)
20 V AC	Magnete an Weichen und Signalen
27	elektromagnetische Weichen, 1 Handweiche
1	Kreuzung
1	Drehscheibe
2	Zahnradgleisstrecken
15	Abstellgleise
12	elektromagnetische Signale mit Zugbeeinflussung, davon 1 handbedientes, 1 elektromagnetisches Signale ohne Zugbeeinflussung, weitere beleuchtete Signale
3	separat regelbare verbundene Fahrkreise
4	Stellwerke, 7 Stellplatten
2	Tunnel
3	Lokschuppen
4	Beschränkte Bahnübergänge
1	Elektromagnetisches Läutewerk
6	Brückenstrecken
13	Triebfahrzeuge
5	Personenzüge
4	Güterzüge

Kontakt:

Spielzeugmuseum im Havelland e.V.

Schulweg 1

14728 Kleßen

Telefon: (033235-29 3 11)

www.spielzeugmuseum-havelland.de

info@spielzeugmuseum-havelland.de

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag und Feiertage: 11 bis 17 Uhr

Anfahrt: Mit dem Auto benötigt man nach Kleßen etwa 1 Stunde von Berlin. Kleßen ist über die Landstraßen B5 und B188, den Berliner Ring oder die Autobahn (A 24) Berlin – Hamburg gut erreichbar.